

PheneX Pharmaceuticals AG

Pressemitteilung

Im Neuenheimer Feld 515
D-69120 Heidelberg
Germany
Phone: +49-6221-89013-0
Fax: +49-6221-89013-10
Herr Dr. Tolle / Herr Dr. Kremoser
<mailto:info@phenex-pharma.com>

PheneX Pharmaceuticals AG unter den Gewinnern der Phase I des „GeneStart“ Businessplan-Wettbewerbs

Die neugegründete Heidelberger Drug Discovery Firma ist auf dem Weg zur ersten Finanzierungsrunde

Heidelberg, den 19.03.2003

Das Gründerteam der PheneX Pharmaceuticals AG wurde am letzten Freitag, den 14.03. als einer der Gewinnerteams beim GeneStart Biotech Award, dem Businessplan-Wettbewerb des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Das Ende 2002 von sechs ehemaligen Mitarbeitern der LION bioscience AG und zwei Wissenschaftlern des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ) gegründete Unternehmen fokussiert sich auf die Wirkstoffforschung an Nukleären Rezeptoren. Nukleäre Rezeptoren stellen eine Proteinfamilie dar, die bereits hervorragende Angriffsorte für Medikamente hervorgebracht hat. PheneX baut auf der mehrjährigen Forschung ihrer Mitarbeiter an Nukleären Rezeptoren auf, um neue Medikamente gegen Cholestase, eine Form von Gallenstau, und Antiöstrogen-resistenten Brustkrebs zu entwickeln.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung beim GeneStart-Wettbewerb“, sagt Dr. Claus Kremoser, Vorstand der PheneX AG. „Sie unterstreicht die Qualität unseres Geschäftskonzeptes und wir sind zuversichtlich, dass dieses Votum einer kompetenten Jury auch die laufenden Gespräche zur Erstrundenfinanzierung von PheneX beschleunigen wird.“

Momentan wird die Laborforschung von PheneX noch aus den Eigenmitteln der Gründer finanziert. Das Unternehmen plant, über eine Venture Capital-Finanzierung die begonnenen Projekte so weit zu entwickeln, dass PheneX´ patentgeschützte Wirkstoffe in zwei Jahren zur klinischen Entwicklung zugelassen werden können.

Die PheneX AG bietet neben der eigenen Wirkstoffforschung ihre Technologieplattform, v.a. die sogenannte „*SNuRM*“-Technologie und transgene Tiermodelle aus der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Günther Schütz, einem der Gründer von PheneX, Pharmafirmen zur Optimierung ihrer Forschung an Nukleären Rezeptoren an. Die *SNuRM* (= **S**elective **N**uclear **R**eceptor **M**odulator)-Technologie, wie auch die genannten Mausmodelle, helfen Wissenschaftlern in Projekten zur Auffindung neuer Wirkstoffe, frühzeitig Substanzen mit gewünschtem Wirkungs- zu Nebenwirkungsprofil zu identifizieren. Sie wurden speziell für die Arbeit an Nukleären Rezeptoren entwickelt.

Links: http://www.genestart.com/pages/de/home/mehr_preisverleihung.html

<http://www.phenex-pharma.com/>
